C. N. 2. Gest. F. N. 7. 86.

Am Fest Mariä Heimsuchung.

Von den Besuchen und Zusammenkünften

Intravit in domum Zachariae, et salutavit Elisabeth.
Sie ging in das Haus des Zacharias, und grüßte die Elisabeth. (Luc. I, 40.)

Als Maria, die Gnadenvolle, aus dem Munde des himmlischen Gesandten, die Botschaft erhielt, daß sie von Gott auserwählt und bestimmt sey, der Welt den verheißenen und schon seit so vielen Jahrhunderten erwarteten Erlöser zu geben; als sie auch ihre Einwilligung, durch ein Wunder der göttlichen Kraft, den Sohn Gottes in ihrem reinen Schoße empfing, erfuhr sie auch zugleich von dem Zustande ihrer Base Elisabeth in Kenntniß gesetzt. – Darum ist ihr Elisabeths Zustand bekannt, so macht sie sich, von reiner Liebe angetrieben, ungesäumt auf, verläßt ihre Einsamkeit, unternimmt, ungeachtet der Fruchtbarkeit ihres Alters Beschwerde, eine beschwerliche Reise, geht eilends auf das Gebirge in die Stadt Juda, besucht ihre Base, bietet ihr ihren Gruß an, und freut sich mit ihr der besondern Gnaden, welche sie beide von Gott dem Herrn erhalten haben. „Und sie ging in das Haus des Zacharias, sagt der Evangelist, und grüßte die Elisabeth. Et intravit in domum Zachariae, et salutavit Elisabeth.“

Dieser für Elisabeth so unerwarteten Besuch ihrer Base; die